



HÖREN

Entwicklungsbereich	Wahrnehmung – Kognition – Lernen
Titel/Thema	Übungsbaustein: Günstige und ungünstige Sitzformen kennen lernen
Verfasser(innen)	Birgit Laszlo
Erstellungsdatum	November 2018





Übung: Günstige und ungünstige Sitzformen kennen lernen

Vorbereitung der Übung:

Die Studierenden erfahren durch das „Ohrstöpsel-Diktat“ (Simulation einer vorübergehenden, leichtgradigen Schallleitungsschwerhörigkeit), welche Auswirkungen eine Hörschädigung auf das Sprachverständnis haben kann.

Aufgrund dieser Erfahrungen sollen die Studierenden nun versuchen, den idealen Sitzplatz im Klassenraum für hörgeschädigte Inklusionsschülerinnen und -schüler herauszufinden.

Eine Übersicht der günstigen und ungünstigen Sitzformen finden Sie im Material „**Lösung günstige und ungünstige Sitzformen**“.

Ausführliche Informationen dazu im Textbaustein „**Organisation der Lernumgebung**“.

Welcher Sitzplatz ist für hörgeschädigte Schülerinnen und Schüler im inklusiven Setting geeignet?

- Betrachten Sie die unterschiedlichen Abbildungen der Sitzformen!
- Diskutieren Sie in der Gruppe/mit einem Partner: Wo würden Sie eine hörgeschädigte Schülerin/einen hörgeschädigten Schüler im inklusiven Setting platzieren?
- Welche Faktoren müssen Sie beachten?
- Welche Sitzformen halten Sie für geeignet/ungeeignet?
- Notieren Sie Ihre Vermutungen/Ideen/Vorschläge!
- Markieren Sie ideale Sitzplätze und ordnen Sie die Sitzformen nach der günstigsten Variante!
- Vergleichen Sie Ihre Resultate!

Welcher Sitzplatz ist für hörgeschädigte Schülerinnen und Schüler im inklusiven Setting geeignet?

Zu berücksichtigende Faktoren:

1



2



3

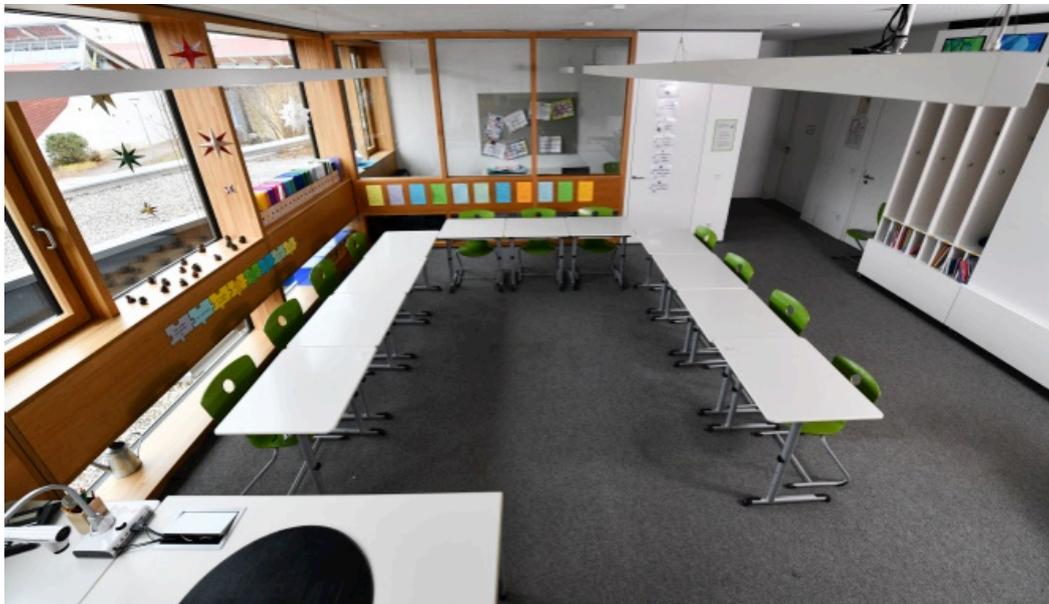


© Joerg Koch, Lehrerbildung@Imu

4



5



6



© Joerg Koch, Lehrerbildung@Imu

7



© Joerg Koch, Lehrerbildung@Imu